

MARKTGEMEINDE ARDAGGER Gemeindezeitung



500. Kollmitzberger Kirtag

24. & 25. September 2016

weitere Infos auf der letzten Seite dieser Zeitung!



Kollmitzberger
Kirtag

24. und 25. September 2016

www.kollmitzberger-kirtag.at

WWW.ARDAGGER.GV.AT

WWW.FACEBOOK.COM/ARDAGGER

NEU >> WWW.KOLLMITZBERGER-KIRTAG.AT

sind. Ich biete Ihnen daher frühzeitig ein Gespräch an, wenn Sie dazu für Ihre Liegenschaft Interesse haben!

- ❖ Im **Betriebsgebiet** wächst mittlerweile ein Betrieb um den anderen. Hier bereiten wir auch noch eine Grabung für die **Glasfasererschließung** vor.
- ❖ Das Projekt **Hochwasserschutzdamm Ardagger Markt** wird auch aktuell fertiggestellt. Vor allem die Erdbaumaßnahmen werden in diesen Wochen abgeschlossen.

Gemeindewasserleitung und Kanalbau

- ❖ **Die Grabarbeiten zwischen Ardagger Stift, Pfaffenberg und Stephanshart sind nun fast abgeschlossen.** Hier wurde die Trinkwasserleitung neu verlegt und eine Notwasser Verbindung zwischen Stephanshart und Ardagger Stift hergestellt. Leerrohre für Glasfaser und auch EVN-Leitungen wurden mitverlegt. Die Baustellen waren aufgrund verschiedenster Erschwernisse (zahlreiche Kabel und Einbauten, Bachquerungen, alte Eternitleitungen, viele Hausanschlüsse usw.) sehr langwierig. Ich darf mich aber für das Verständnis der Anrainer und Betroffenen herzlich bedanken. Letztlich sollte die Erneuerung jetzt auf jeden Fall wieder Versorgungssicherheit bei Wasser, Strom und in Zukunft auch bei Datenleitungen bringen.
- ❖ **Die Kanalbauarbeiten im Bereich neue Christophorusstraße und Sonnenhang Stephanshart haben begonnen.** Die Firma Leyrer & Graf führt diese als Best- und Billigstbieter durch.

Schule, Kindergärten & Kinderbetreuung

- ❖ **Der Zubau zur Kindertagesbetreuung bei der Volksschule Ardagger Stift ist abgeschlossen.** Seit Anfang September läuft die Betreuung, die die Kindergartenpädagoginnen Maria Novotny und Regina Brandstetter für die 1 bis 3jährigen übernommen haben. Auch in neuen Räumlichkeiten angelaufen ist die Nachmittagsbetreuung für die Schulkinder. Karina Stiefelbauer und Christina Hochgatterer haben ebenfalls die neuen Räumlichkeiten mit ihren Schützlingen bereits bezogen. Herzlichen Dank an alle Professionisten und auch an unsere Gemeindemitarbei-

ter, die gerade in den letzten Wochen großartiges bei der Reinigung und beim Einräumen geleistet haben. Alles Gute den Betreuerinnen und den Eltern bei der Nutzung dieser neuen Räumlichkeiten, die das Kinderbetreuungsangebot für Berufstätige in unserer Gemeinde jetzt noch zusätzlich abrunden.

- ❖ **Auch der Volksschulumbau in Ardagger Stift ist seit Schulbeginn fertig.** Mit dem Zubau der Tagesbetreuung wurde ja auch die Volksschule Stift Ardagger zur Gänze saniert. Es war zeitliche „Maßarbeit“, denn begonnen konnte hier erst mit Schulschluss werden und erneuert wurde wirklich „fast alles“: neue Heizung, neue WC Anlagen, neue Besprechungsräume, neue Klassen, neue Böden, neue Farbe... Dafür vor allem auch den heimischen Firmen ein herzliches Dankeschön, die wirklich exzellent gearbeitet haben und Danke auch an die Lehrpersonen, an der Spitze Dir. Katharina Lechner, die sehr sehr gefordert war aber auch mit ihren Kolleginnen bereits ein modernes Lernrefugium aus den neuen Räumlichkeiten gemacht hat.
- ❖ **Kindergärten heuer „randvoll“.** Mit Anfang September waren die Kindergärten heuer bis auf den letzten Platz gefüllt. In 6 Gruppen betreuen wir aktuell 127 Kinder.
- ❖ **Personalwechsel:** Eva Pressl ist neue Leiterin im Kindergarten am Kollnitzberg und hat somit die Nachfolge von Michaela Pachner angetreten. Regina Huber hat die Kindergartengruppe Ardagger Stift 2 von Birgit Baumberger übernommen. Robert Aigner hat seine Stelle als Leiter der Neuen NÖ Mittelschule mit September begonnen und kann in seinem Team auch zahlreiche neue Lehrerkollegen begrüßen. Im Gemeindeteam verstärkt uns in der Volksschule und im Zubau für die Kleinstkindbetreuung Melanie Griessenberger. Alles Gute den „neuen“ für ihre Aufgaben.

1 Jahr nach der großen Flüchtlingswelle

- ❖ Nachdem seit rund einem Jahr auch bis zu 33 Flüchtlinge in unserer Gemeinde gelebt haben, darf ich auch dazu kurz die Fakten berichten:
 - 3 Personen sind seither wieder in den Irak zurückgekehrt.
 - 3 Personen stehen vor der Rückführung nach Kroatien, dem Erstantkunftsland in Europa.

- 18 Personen haben eine Asylberechtigung in Österreich bekommen. 5 von diesen Asylberechtigten sind mittlerweile nach Wien gezogen.
 - Die restlichen Personen warten noch, ob ihre Asylanträge positiv behandelt werden oder nicht.
 - Die Kindergarten- und schulpflichtigen Kinder sind in unsere Einrichtungen aufgenommen worden und integrieren sich sehr gut.
 - Einige Erwachsene haben wir in den letzten Monaten auch immer wieder zur Hilfe bei öffentlichen Arbeiten gewonnen.
 - Eine reguläre Arbeitsstelle hat von den Asylberechtigten jedoch noch niemand.
- ❖ „Emotional“ wurden die Kriegsflüchtlinge sehr gut bei uns aufgenommen und ich darf mich auch bei all jenen bedanken, die dafür Verständnis gezeigt haben, die Wohnungsmieten ermöglicht haben, die Deutschkurse angeboten haben, die Sachspenden zur Verfügung gestellt haben und die sich auch persönlich gekümmert haben.
 - ❖ Für die Zukunft ist die Frage der Arbeit sicher eine ganz wesentliche, allerdings zeigen uns die bisherigen Erfahrungen, dass dies eine der schwierigsten Aufgabenstellungen werden wird, um wirklich gesellschaftliche Integration zu schaffen.

500 Jahre Kollnitzberger Kirtag

- ❖ Das Jubiläum hat mit der Buchvorstellung noch vor dem Sommer und dem Kollnitzberger Treffen am 20. August einen ersten Höhepunkt erreicht. Ich darf den freiwillig engagierten Kollnitzbergerinnen und Kollnitzbergern, die sich dafür so engagiert haben ein herzliches Dankeschön sagen. Es waren für den Ort exzellente Veranstaltungen und Wiedersehestreffen.
- ❖ Am 23./24. und 25. September steht dann ja das eigentliche Jubiläum an. beim 500. Kollnitzberger Kirtag wird es zahlreiche Attraktionen mehr geben, die Zeltbetreiber haben sich einiges einfallen lassen. Ein Fiat 500 wird verlost, tausende Luftballons werden steigen und wenn das Wetter mitspielt, wird der 500. Kirtag wahrscheinlich auch einer der größten Kirtage am Kollnitzberg, die es je gegeben hat. Ich darf Sie auf jeden Fall schon jetzt herzlich willkommen heißen.

Kinderferienspiel & Sommerangebote

Dazu hat es heuer ein exzellentes Programm gegeben und ich darf mich dafür bei all jenen, die als Veranstalter mitorganisiert haben, an dieser Stelle ganz ganz herzlich bedanken. Sie vermitteln unseren Kindern damit immer einen Teil unserer Heimat und gleichzeitig bieten sie lehrreiche Freizeitbeschäftigung! Danke auch an die Hauptorganisatorinnen Monika Raffetseder und Bernadette Amon. Das Programm war vom Robotik-Kurs, bis zu Wanderungen und Ausfahrten spannend, abwechslungsreich und einfach wirklich eine „runde Sache“!

Jugend

Zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Zeitung standen wir unmittelbar vor der Aufgabenstellung an unsere Landjugendgruppen für den Projektmarathon. Ob sie es geschafft haben, in Stephanshart einen „Minihofladen“ zu installieren und vor allem einmal alle Anbieter von Produkten und Dienstleistungen aus dem Ort für die Bevölkerung zusammenzufassen, sehen Sie hoffentlich bereits und ob es gelungen ist, in Ardagger Markt und Ardagger Stift 70 Nistkästen zu bauen und einige Storchenbäume aufzustellen, ist sicherlich auch schon sichtbar. Ich möchte mich anlässlich dieser Projekte ganz herzlich bei unseren jungen Menschen bedanken, die sich einfach für unsere Orte und unsere Heimat interessieren, einsetzen und für die Orte, wo sie leben auch etwas erreichen wollen. Herzlichen Dank!

Weitere Informationen zur Gemein- dearbeit gibt's übrigens...

- ❖ in meinem persönlichen Internettagebuch <http://hannespressl.wordpress.com>,
- ❖ auf www.facebook.com/ardagger oder
- ❖ ganz amtlich auf www.ardagger.gv.at

Einen schönen Herbst wünscht

Ihr Bürgermeister:



DI Johannes Pressl

0676/604 77 28

buerglermeister@ardagger.gv.at
www.facebook.com/johannes.pressl
<https://hannespressl.wordpress.com>

Sprechtage & Parteienverkehr am Gemeindeamt

Sprechtag des Bürgermeisters:

Der Sprechtag findet jeweils am Dienstag von 17.30 bis 19.00 h am Gemeindeamt statt. Termine darüber hinaus sind nach Vereinbarung mit Bgm. DI Johannes Pressl unter 0676/604 77 28 oder burgermeister@ardagger.gv.at möglich.

Parteienverkehr am Gemeindeamt:

MO: 07.30 bis 12.00 Uhr
 DI: 07.30 bis 12.00 Uhr
 und 13.00 bis 19.00 Uhr
 MI: kein Parteienverkehr
 DO: 07.30 bis 12.00 Uhr
 FR: 07.30 bis 12.00 Uhr

Wir gratulieren!

80. Geburtstag von Elfriede Hochstöger

Zum 80. Geburtstag konnten Ortsvorsteher Johann Berger und Bgm. DI Johannes Pressl Frau Elfriede Hochstöger am Kollnitzberg gratulieren. Humor und Zufriedenheit sind ihr "unausgesprochenes" Lebensrezept, das ihr trotz Kindheit in der Kriegs- und Nachkriegszeit und trotz vieler Höhen und Tiefen ein erfülltes Leben bescherte. Inmitten der Familie mit Kindern, Nichten, Nefen, Enkeln und Urenkeln feierte die fitte Oma und Uroma heute ihren Geburtstag. Alles Gute & viel Gesundheit!



Foto v.l.n.r.: Pfarrer Mag. Gerhard Gruber, Jubilarin Elfriede Hochstöger, OV Johann Berger, Bgm. DI Johannes Pressl

80. Geburtstag von Theresia Brandstetter

Theresia Brandstetter aus Ardagger Stift feierte am 13. Juli ihren 80. Geburtstag. Inmitten ihrer 3 Töchter - aber auch im Reigen ihrer gesamten Verwandtschaft - war es ein wundervolles Fest, bei dem viele Erinnerungen ausgetauscht wurden und auch so manches Ereignis und auch so

manche Erfahrung der letzten 80 Jahre besprochen wurde. Seitens der Gemeinde und der Pfarre wurde ganz herzlich gratuliert. Vor allem wünschten die Vertreter der Gemeinde der langjährig auch in der Öffentlichkeit für Ardagger Stift (zB im Kirchenchor) sehr aktiven Jubilarin viel Gesundheit und Lebensfreude!



Foto v.l.n.r.: Pfarrer KR Karl Datzberger, Bgm. DI Johannes Pressl, Vbgm. Josef Frühwirth, Jubilarin Theresia Brandstetter, Pfarrer KR Mag. Gerhard Gruber.

Diamantene Hochzeit von Franz und Anna Dorner

Kürzlich konnte Bgm. Pressl Frau Anna und Herrn Franz Dorner aus Ardagger Stift zur Diamantenen Hochzeit ganz herzlich gratulieren. Es waren hoch interessante Stunden, wo über Vieles geplaudert wurde, was das Leben lehrt und da ist nach 60 Ehejahren wohl schon einiges dabei. Franz Dorner ist bekannt für seine Dokumentationen der Vergangenheit, ob das Häuserchroniken, Sammlungen von Gedenkbildern oder auch persönliche Aufzeichnungen sind. Danke für das anregende Gespräch, das auch über die Zukunft philosophieren ließ und wo am Ende festgestellt wurde: "Hoffentlich wiederholt sich die Geschichte nicht immer und unsere Generation kann sie trotz großer weltpolitischer Herausforderungen neu und besser schreiben als sie aus der Vergangenheit zu "kopieren". Alles Gute nochmals und Viel Gesundheit anlässlich des Jubiläums.



Foto v.l.n.r.: Die Jubilare Anna und Franz Dorner.

Diamantenes Priesterjubiläum von EKan. Karl Datzberger

Anlässlich des diamantenen Priesterjubiläums von Monsignore Ehrenkanonikus Karl Datzberger feierte am 24. Juli der Kärntner Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz mit hunderten Gläubigen und Bekannten des Jubilars den Festgottesdienst in Ardagger Stift. Den Jubilar Msgr. EKan. Karl Datzberger lobte der Bischof selbst als "Diamanten", den jeder der Anwesenden aus seiner eigenen Sicht kennen würde, der aber insgesamt auf alle mit seinen guten Eigenschaften enorm ausstrahlen würde. Seit vielen Jahren ist Msgr. Datzberger regelmäßig priesterliche Aushilfe in den Pfarren in Ardagger. Auch die Pfarre Kollmitzberg dankte ihrem Pfarrer Datzberger im Rahmen einer Messe am 26. Juni.



Foto (von Wolfgang Zarl) v.l.n.r. hinten: Pater Andreas Tüchler, Msgr. EKan. Karl Datzberger, Mesner Josef Weber, Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz, Pfarrer Mag. Gerhard Gruber, Karl Göbl, Pfarr-GR-Obm. Gerhard Kloibhofer und die Ministranten.

In stiller Trauer gedenken wir unseren Verstorbenen...

Ginner Johann (81)

Kollmitzberg



Heiß Hermann (78)

Ardagger Stift



Fuchs Leopoldine (81)

Ardagger Stift



Veröffentlichung von Meldungen

Lt. § 5 des NÖ Ehrungsgesetzes sind das Land NÖ und die Gemeinden berechtigt, Ehrungen zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen schriftlich ausgesprochen haben. Falls Sie also eine Verlautbarung Ihres runden Geburtstags (80., 90., 95., etc.), Goldene oder Diamantene Hochzeit, etc. oder der Geburt Ihres Kindes nicht wünschen, ersuchen wir Sie, uns dies schriftlich am Gemeindeamt der Marktgemeinde Ardagger oder per e-mail bekanntzugeben.

E: buergerservice@ardagger.gv.at

Geburten

Hametner Niklas

Ardagger Stift

Stingl-Brandstetter Leonhard

Ardagger Stift

Lichtblau Astrid

Kollmitzberg

Zaidan Maab

Ardagger Markt

Ebner Klara

Ardagger Stift

Gilber Lukas Alexander

Ardagger Markt

Kneissl Valentina

Ardagger Markt

Resch Paul

Ardagger Markt

Kammlleitner Gregor

Stephanshart

Kloibhofer Marlene

Stephanshart



Bausprechtag

Um Genehmigungsverfahren in Bauangelegenheiten so weit wie möglich zu vereinfachen und rascher abzuwickeln, wird am Gemeindeamt ein Bausprechtag abgehalten:

**Dienstag, 13. Sept. und 11. Okt. 2016
von 17.30 bis 19.00 h**

Die Baubehörde sowie Bausachverständiger Baumeister Rupert Kern werden dabei ihre Fragen betreffend Bauvorhaben beantworten.

Rechtsberatung

Rechtsanwalt Dr. Martin Brandstetter führt kostenlose Rechtsberatungen für unsere GemeindebürgerInnen am Gemeindeamt durch. Bei Interesse melden Sie sich bitte zur Terminvergabe bis **07.10.2016** am Gemeindeamt (07479/73 12) an!

Der nächste Termin:

Dienstag, 11. Oktober 2016 ab 17.30 h

Sprechtag der NÖ Umwelthanwaltschaft

Die **NÖ Umwelthanwaltschaft** hält am **27.09.2016** von 09.00 - 12.00 h an der BH Amstetten einen **Sprechtag** ab. Dabei wird der für den Bezirk zuständige Fachreferent DI Dr. Erwin Huter und der Leiter der NÖ Umwelthanwaltschaft, Mag. Tom Hansmann, MAS ratsuchenden BürgerInnen zur Verfügung stehen.

Bei Interesse bitte um **Anmeldung:**

T: 02742/9005-12746, E: post.lad1ua@noel.gv.at.

Parteienverkehr, Behörden & Ämter

Bezirkshauptmannschaft Amstetten:
Preinsbacherstr. 11, 3300 Amstetten, T: 07472/
90 25; Öffnungszeiten: MO bis FR von 08.00 -
12.00 Uhr und DI von 14.00 - 19.00 Uhr

Sprechtage Arbeits- & Sozialrechtsfragen:
Bezirksgericht Amstetten, Preinsbacherstr. 13,
3300 Amstetten, DI von 09.00 - 12.00 h

**Arbeiterkammer Amstetten: Konsumenten-
beratung:** jeden FR von 08.30 - 12.00 h

Sozialversicherung der Bauern:
BBK Amstetten, Kaspar-Brunner-Straße 18, 3300
Amstetten: jeweils MI von 08.30 bis 12.00 h und
von 13.00 bis 15.00 h: 14.09., 21.09., 05.10.,
12.10., 02.11., 16.11., 23.11.

Kriegsopfer- & Behindertenverband:
Kammer für Arbeiter und Angestellte, Wiener Str.
55, 3300 Amstetten: jeden 1. und 3. Dienstag im
Monat, von 09.00 - 12.00 h, www.kobv.at

Finanzamt Amstetten: Graben 7, 3300 Amstet-
ten; T: 050 233 233; MO, DI, MI, FR von 07.30 -
12.00 h sowie FR: 07.30 - 15.30 h

Pensionsversicherungsanstalt:
Sprechtage bei der NÖ Gebietskrankenkasse,
Anzengruberstr. 8, 3300 Amstetten am:
MO u. MI: 07.30 - 11.30 h & 12.30 - 14.00 h

NÖ Energie- & Umweltagentur GmbH:
3300 Amstetten, Wiener Str. 22/1.OG/6; E-Mail:
amstetten@enu.at; T: 07472/61486; MO, FR:
9 - 13 h, DI, MI: 09.00-13.00 h und 14.00-16.00 h

Notruf für Opfer von Verbrechen:
T: 0800/112112; www.opfer-notruf.at

Soma-Markt Amstetten: Wagmeisterstr. 7,
3300 Amstetten; MO, DI, DO 10.00 - 14.00 h, FR
10.00 - 18.00 h, SA 10.00 - 12.30 h

Mobiler Soma-Markt in Ardagger:
SA, 10.00-11.00 h beim Parkplatz auf der Rück-
seite des Gemeindeamtes in Ardagger Markt

Frauenberatung: Hauptplatz 21, 3300 Amstet-
ten, T: 07472/63297; MO 09.00-12.00 h, DI
08.00-12.00 h & 14.00-16.00 h, DO 09.00-15.00 h

**Gemeinde Dienstleistungsverband Region
Amstetten für Umweltschutz und Abgaben:**
Mostviertelplatz 1, 3362 Öhling: MO-DO von
07.30 bis 12.00 und von 13.00 bis 16.00 h; FR
von 07.30 bis 12.00 h; T: 07475/53340200;
www.gda.gv.at

Selbsthilfegruppe Schwerhörige: im Landes-
klinikum Amstetten, Vortragssaal Haus C, 5. OG;
jeden 1. DI im Monat um 18.00 h.

Sozial-Info-Hotline



Sozial-Info-Hotline
für alle
Menschen
in Ardagger
0650 / 67 3321 7
Montag und Donnerstag
18 - 20 Uhr

anonym
ehrenamtlich
unabhängig

Rufen Sie uns an, wenn sie Fragen haben zu:

- ❖ Betreuungsmöglichkeiten für pflegebedürftige Menschen
- ❖ rund um die Pflege von Angehörigen
- ❖ Pflegehilfsmittel suchen oder anbieten
- ❖ familiären Problemen
- ❖ Lebenskrisen, Krankheit oder schwierigen Situationen
- ❖ oder wenn Sie einfach ihr Herz ausschütten wollen!

Wir versuchen für Sie die beste Lösung und fachlich, zuständige Stellen zu finden!

Aktivnachmittag 55+

Der „Arbeitskreis 55Plus“ der Sozialen Dorferneuerung Ardagger veranstaltet jeden **1. Donnerstag im Monat** einen geselligen Nachmittag mit Aktivprogramm.



06. Okt. 2016: Führung durch das Besucherzentrum Donaukraftwerk Persenbeug und Besichtigung der Schleuse

Freier Eintritt mit NÖ Card möglich!

14:00 Uhr Abfahrt Donauwellenpark
14:30 Uhr Treffpunkt beim Parkplatz in Ybbs bei Donaubrücke (rechtes Donauufer)
Abschluss im Gh. Froschauer in Tiefenbach
Ansprechperson: Theresia Neuheimer
T: 0664/732 45 416

**03. Nov. 2016: Vortrag zum Thema:
Fit, vital & glücklich bis ins hohe Alter**

Vortragende: Birgit Ebner aus Perg, Erwachsenentrainerin
15.00 Uhr im Gasthaus Moser in Stephanshart
Ansprechperson: Leopoldine Elser
T: 0664 / 923 71 34

Programmänderungen mit Vorbehalt! Keine Anmeldung erforderlich! Alle 55+Veranstaltungen finden Sie laufend im Veranstaltungskalender.

Ärztbereitschaftsdienst

September 2016

10./11. Dr. Karin Höllrigl-Raduly
17./18. Dr. Franz Sturl
24./25. MR Dr. Karl Freynhofer

Kontaktdaten der Ärzte:

Dr. Karin Höllrigl-Raduly

Marktplatz 4, 3321 Ardagger Markt, T: 07479/7439

MR Dr. Karl Freynhofer

Höhenstr. 14, 3323 Neustadt, T: 07471/2280

Dr. Franz Sturl

Dorfstr. 11, 3322 Viehdorf, T: 07472/62252

Dr. Werner Schwarzecker

Marktstr. 30, 3304 St. Georgen, 07473/2627

Weitere Infos: www.arztnoe.at

Zahnärztenotdienst

September 2016

10./11. Dr. Höbarth-Haydn, Neumarkt, 07412/58985
17./18. DDr. Fengler, Mauer, 07475/54595
24./25. Dr. Walcher, Randegg, 07487/21188

Oktober 2016

01./02. Dr. Altrichter, Allhartsberg, 07448/20222
08./09. Dr. Ritt, St. Peter/Au, 07477/42329
15./16. MR Dr. Beinl, Seitenstetten, 07477/43321
22./23. Dr. Gugler, Ardagger, 07479/6868
26. Nigl, Amstetten, 07472/62900
29./30. Dr. Plattner, Rosenau, 07448/3910

November 2016

01. DDr. Zach, Steinakirchen, 07488/20060
05./06. MR Dr. Becker, Pöchlarn, 02757/3334
12./13. Dr. Eckert, Amstetten, 07472/29064
19./20. Dr. Graur-Berjawi, Hausmening, 07475/52350
26./27. Dr. Reinberger, Amstetten, 07472/61442

Weitere Infos: www.noezz.at

Apothekennotdienst

September 2016

10.-16. Stadt-Apotheke
17.-23. Elias-Apotheke
24.-30. Mariahilf-Apotheke

Oktober 2016

01.-07. Stadion-Apotheke
08.-14. Stadt-Apotheke
15.-21. Elias-Apotheke
22.-28. Mariahilf-Apotheke
29.-31. Stadion-Apotheke

November 2016

01.-04. Stadion-Apotheke
05.-11. Stadt-Apotheke
12.-18. Elias-Apotheke
19.-25. Mariahilf-Apotheke
26.-30. Stadion Apotheke

Kontaktdaten Apotheken Amstetten:



Elias-Apotheke, Reichsstraße 24a,
T: 07472/28107, www.elias-apo.at



Mariahilf-Apotheke, Wiener Str. 21,
T: 07472/62711, www.apotheke-mariahilf.at



Stadion-Apotheke, Ybbsstraße 35,
T: 07472/65865, www.stadion-apotheke.at



Stadt-Apotheke, Hauptplatz 17-19,
T: 07472/62233, www.stadt-apo.at

Apotheken-Notruf: Unter der **Kurznummer 1455** erhalten AnruferInnen rasch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke.

Neue Zahnärztin in Wallsee:

Dr. Simone Brunnbauer

Seit Juli 2016 ist Ordination von Fr. Dr. Simone Brunnbauer (Ärztin für Zahnheilkunde) in Wallsee geöffnet:

Dr. Simone Brunnbauer, Ärztin für Zahnheilkunde

Adresse: Marktplatz 18, 3313 Wallsee

T: 07433/2360

Ordinationszeiten:

Montag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Dienstag: 07:30 Uhr bis 13:00 Uhr
Mittwoch: 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Freitag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

MUSIK GARTEN® ... wir machen Musik

regional musikschiule
Ybbsfeld

Das musikalische Eltern-Kind-Konzept

Phase 1 für Kinder von 1,5 bis ca. 3,5 Jahren
Phase 2 für Kindergartenkinder von 2,5 bis 4 Jahren
(und Musikgarten für Babys auf Anfrage)

Musikgarten begleitet Sie und ihr Kind bereits in den frühen Lebensjahren und möchte Kinder spielerisch an Musik heranführen, um Musizieren zu einem festen Bestandteil des Kindes und des Familienlebens zu machen.

Musik entdecken durch Lieder, Tanz, Stimme/Gesang, musikalische Spiele, Klänge und Klanggeschichten. Die musikalische Veranlagung wird geweckt und entwickelt.

Instrumente wie Klanghölzer, Glöckchen, Rasseln und Trommeln führen in die Welt der Klänge ein.

Es kommen mehrere Eltern-Kind-Paare zusammen. Oder das Kind nimmt mit einer anderen Bezugsperson wie zB Oma, Opa, Tante, daran teil.

Die Musikgarten-Stunde findet 1x pro Woche 50 Minuten gemäß den geordneten Musikschulartikeln statt (www.musikschule-ybbsfeld.at).

Schnupperstunde für das Schuljahr 2016/17
Anmeldung nicht erforderlich. (Photos von jedem gerne erwünscht)

Viehdorf Dorfhäus/Musikheim	Montag, 12.9.2016; 09:15 Uhr	Kinder 1,5 - ca. 3,5 J.
Euratsfeld Kindergarten/Gem.R.	Montag, 12.9.2016; 10:55 Uhr	Kinder 1,5 - ca. 3,5 J.
Blinde Markt Musikschule	Dienstag, 13.9.2016; 09:15 Uhr	Kinder 1,5 - ca. 3,5 J.
Steinakirchen Musikschule	Dienstag, 13.9.2016; 10:55 Uhr	Kinder 1,5 - ca. 3,5 J.
Steinakirchen Musikschule	Dienstag, 13.9.2016; 14:00 Uhr	Kindergartenkinder bis 4 J.
Blinde Markt Musikschule	Donnerstag, 15.9.2016; 10:55 Uhr	Kinder 1,5 - ca. 3,5 J.
Blinde Markt Musikschule	Donnerstag, 15.9.2016; 14:00 Uhr	Kindergartenkinder bis 4 J.
Viehdorf Dorfhäus/Musikheim	Donnerstag, 15.9.2016; 15:40 Uhr	Kindergartenkinder bis 4 J.

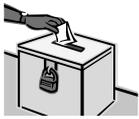
MUSIKGARTEN für Babys bis 18 Monate, bei Interesse kontaktieren Sie mich bitte!

Kontakt, Anmeldung und weitere Informationen:
Sigrid Weinstabl
lizenzierte Musikgarten-Lehrkraft und Musikkindergarten-Lehrkraft
0650-558 33 33 oder musik-garten@gmx.at

SEITE 8

Bundespräsidentenwahl

Wiederholung des 2. Wahlganges (Stichwahl) am 02. Oktober 2016



Die Wiederholung des 2. Wahlganges (Stichwahl) der Bundespräsidentenwahl findet am **02. Okt. 2016** in ganz Österreich statt. Die Wiederholung beruht auf der Aufhebung des 2. Wahlganges am 22.05.2016 durch den Verfassungsgerichtshof. Hier treten die zwei stimmenstärksten Kandidaten des ersten Wahlganges gegeneinander an.

Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt zur Teilnahme an der Stichwahl der Bundespräsidentenwahl sind dieselben Personen wie beim ersten Wahlgang der Wahl, da der Stichtag derselbe ist:

1. österreichische StaatsbürgerInnen mit Hauptwohnsitz in Österreich sowie
2. AuslandsösterreicherInnen, welche
3. spätestens am 24.04.2016 das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Österreichische StaatsbürgerInnen werden automatisch in die Wählerverzeichnis ihrer Hauptwohnsitzgemeinde eingetragen, bei der sie am Stichtag des 1. Wahlganges (23.02.2016) gemeldet waren.

Wer kann gewählt werden?

Die 2 stimmenstärksten Kandidaten des ersten Wahlganges am 24.04.2016 können gewählt werden. Diese sind (in alphabetischer Reihenfolge des Nachnamens gereiht):

- ❖ Ing. Norbert Hofer
- ❖ Dr. Alexander Van der Bellen

Die zur Wahl stehenden Kandidaten sind auch auf dem amtlichen Stimmzettel ersichtlich.

Wie, wann und wo kann die Stimme abgegeben werden?

Sie können vor einer Wahlbehörde oder per Briefwahl Ihre Stimme abgeben. Wenn Sie am Wahltag voraussichtlich nicht in Ihrem Wahllokal die Stimme abgeben können, können Sie eine Wahlkarte beantragen.

Wahlsprengel und Wahlzeiten:

Wahlsprengel-Nummer und Wahllokalbezeichnung	Wahlzeit
1: Gemeindeamt Ardagger Markt	07.00 bis 13.00 Uhr
2: Feuerwehrhaus Ardagger Stift	07.00 bis 13.00 Uhr
3: Feuerwehrhaus Kollmitz- berg - Gemeinderaum	07.00 bis 13.00 Uhr
4: Gemeindezentrum Stephans- hart - Gemeindesaal	07.00 bis 13.00 Uhr

Amtliche Wahlinformation

Jeder Wahlberechtigte zur Bundespräsidentenwahl 2016 erhält eine „Amtliche Wahlinformation“, auf welcher Wahltag, Wahlzeit, Wahlsprengel, Wahllokal uvm. angeführt ist. **Wir ersuchen Sie, die Verständigungskarte zur Bundespräsidentenwahl ins Wahllokal mitzubringen.** Damit erleichtern Sie die Wahl und verhindern lange Wartezeiten.

Per Briefwahl wählen:

Wenn Sie per Briefwahl wählen möchten, benötigen Sie dazu eine Wahlkarte.

Wahlkarten können beantragt werden von:

- a) Personen, welche sich voraussichtlich am Wahltag nicht im Heimatort aufhalten, bzw.
- b) Personen, welche infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit nicht ins Wahllokal kommen können.

Beantragung einer Wahlkarte

für die Briefwahl am Gemeindeamt

❖ **Schriftliche Anträge:** können bis spätestens 28.09.2016 per Fax, E-Mail oder über www.wahlkartenantrag.at beantragt werden.

❖ **Mündliche Anträge** (persönlich, nicht telefonisch): können am Gemeindeamt bis spätestens 30.09.2016, 12.00 h beantragt werden.

Was wird bei einer Antragstellung benötigt?

❖ **Schriftliche Anträge:** Kopie eines Lichtbildausweises, einer anderen Urkunde oder Angabe der Passnummer. Bei elektronischer Antragstellung auf www.wahlkartenantrag.at benötigen Sie: entweder personalisierten Code auf der Wählerverständigungskarte, die Reisepassnummer, einen gescannten Lichtbildausweis (Reisepass, Führerschein, Personalausweis) **oder** eine Bürgerkarte bzw. Handy-Signatur.

❖ **Mündliche Anträge:** amtlicher Lichtbildausweis (zB Reisepass, Führerschein, Personalausweis).

Die Wahlunterlagen werden per Post an die angegebene Adresse zugesandt.

Wichtig ist, dass Sie im Falle der Abholung von Wahlkarten für Familienangehörige oder andere Personen eine **"Vollmacht"** und einen **Lichtbildausweis** benötigen. Formulare dazu erhalten Sie am Gemeindeamt bzw. auf www.ardagger.gv.at!

Briefwahl

Das Wahlrecht kann vom Wähler sofort nach Erhalt der Wahlkarte mittels Briefwahl ausgeübt werden. Die zugeklebte Brief-Wahlkarte ist so zeitgerecht zu übermitteln, dass die Sendung spätestens am Wahltag bis 17.00 h bei der Bezirkswahlbehörde (Bezirkshauptmannschaft Amstetten) einlangt.

Noch Fragen?

Bei Fragen können Sie sich gerne an das Team am Gemeindeamt unter 07479/7312 wenden.

Spielgruppe Wichtel-Treff

Bei den Treffen können Eltern mit ihren Kindern (ab 1½ Jahren) spielen, singen, basteln und plaudern.

Termin: ab Mittwoch, 28. Sept. 2016
Gruppe I: von 08.30 bis 10.00 Uhr
Gruppe II: von 10.15 bis 11.45 Uhr
Ort: Pfarrhof Ardagger Markt
Kosten: € 60,- für 10 Einheiten

Anmeldung und nähere Informationen:

Spielgruppenleiterin **Carina Pfaffeneder** unter 0664/999 72 54.

Einladung zum Baby-Treff!



Treffpunkt für Familien mit ihren Baby's und Kleinkindern bis zum Alter von etwa 1,5 Jahren. Der **Baby-Treff** bietet Gelegenheit sich mit anderen Müttern auszutauschen, während die Kleinen auf der Krabbelmatte, Spielsachen oder einen neuen Spielkameraden kennenlernen. Keine Anmeldung erforderlich! Zeit: **von 09.00 bis 11.00 h.** Die Treffen werden einem speziellen Thema gewidmet:

22. Sept. 2016 **Lieder, Reime & Spiele sowie Vorstellung der Spielgruppe „Wichteltreff“** mit Carina Pfaffeneder (Spielgruppenleiterin in Ardagger)

27. Okt. 2016 Begrüßungsrunde, gemeinsam plaudern und Erfahrungen austauschen

24. Nov. 2016 **Trotzalter? Grenzen setzen ohne verletzen!** mit Rosi Froschauer (Familientrainerin – Familylab – Jesper Juul)

Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von € 4,- für den Vortrag am 24. Nov. 2016. Keine Anmeldung erforderlich

Mutterberatung



Die Mutter-Eltern-Beratungsstelle ist ein bewährtes Modell zur Gesundheitsvorsorge für Kinder von der Geburt bis zur Schulzeit. An jedem 2. Donnerstag im Monat steht um **15.30 Uhr** im Pfarrheim Ardagger Markt Kinderarzt Dr. Albin Mischkounig für Ihre Fragen zur Verfügung.

Die nächsten Termine:

Do, 13. Okt. und 10. Nov. 2016, 15.30 h

Über die **Online-Beratung** finden Sie interessante Infos auf:

www.noel.gv.at/Gesundheit/Gesundheitsvorsorge-Forschung/Mutter-Eltern-Beratung.html

Kleinkindertagesbetreuung

ZwergerlGarten

Die neue Tagesbetreuung Zwergerlgarten (Kleinstkindbetreuung und Nachmittagsbetreuung) und der Volksschulumbau 2016 wurden in nur 5 Monaten Bauzeit abgeschlossen. Rund € 1,6 Mio. wurden hier in ein modernes Gebäude, in zeitgemäße Energietechnik und in die Einrichtung der Betreuungs- und Bildungsangebote für unsere Kleinstkinder und Volksschulkinder investiert. Gerade das Volksschulgebäude wurde regelrecht "zerlegt", um die Erneuerung zu schaffen! Für die Kleinstkind- und Nachmittagsbetreuung wurde ein gänzlich neuer Zubau errichtet.

Pädagogischer Tätigkeitsbereich



Der Spagat zw. Familie und Beruf ist oft nicht einfach zu meistern. Hier soll Sie die Kinderbetreuungseinrichtung „ZwergerlGarten“ unterstützen. Die liebevolle

Betreuung im „ZwergerlGarten“ soll die Erziehung in der Familie nicht ersetzen, sondern berufstätigen Eltern Unterstützung bieten. In kindgerechter geborgener Atmosphäre werden die Kinder pädagogisch begleitet. Betreut werden die Kleinkinder von einer Betreuungsperson mit pädagogischer Ausbildung, sowie falls es die Anzahl der zu betreuenden Kinder erfordert, von einer weiteren Betreuungsperson.

Alter der Kinder:

Im „ZwergerlGarten“ können Kleinkinder im Alter von 1 bis 3 Jahre beaufsichtigt und betreut werden.

Betreuungszeiten:

MO bis FR von 07.00 bis 13.00 h bzw. nach tatsächlichem Bedarf. **Schließzeiten in den Schulferien:** 3 Wochen in den Sommerferien, zw. Weihnachten und Hl. Dreikönig, Semesterferien, Osterferien.

Elternbeiträge monatlich:

Dauer der Betreuung	Elternbeitrag
2 Tage pro Woche	€ 110,00
3 Tage pro Woche	€ 156,70
4 Tage pro Woche	€ 196,70
5 Tage pro Woche	€ 233,30
Bastelbeitrag pro Monat:	€ 13,00/Monat

Bei Bedarf kann auch Mittagessen angeboten werden.

Anmeldung & Infos:

Eine Anmeldung für die Kinderbetreuungseinrichtung „ZwergerlGarten“ ist jederzeit möglich: Am Gemeindeamt bei Fr. Bachleitner unter 07479/7312 bzw. kindergarten@ardagger.gv.at. Die Mindestbetreuungszeit beträgt 2 Tage pro Woche. Ihre Anmeldung ist nach erfolgter Eingewöhnungsphase nur mit sechsmonatiger Verpflichtung möglich. Wir bitten dafür aus organisatorischen Gründen um Verständnis. Der Austritt ist jeweils zum Semesterende bzw. zu Sommerferienbeginn möglich.

Mögliche Förderungen:

- ❖ Kinderbetreuungsförderung des Landes NÖ: je nach Familieneinkommen > www.noe.gv.at
- ❖ Kosten für Kinderbetreuung können bei der Arbeitnehmerveranlagung in der Höhe von max. € 2.300,- pro Kalenderjahr und Kind abgesetzt werden.

Kinderbetreuungsangebot an den schulfreien Tagen



Die Kleinregion Donau-Obbbsfeld und einige Kleinregions-Gemeinden bieten ein Kinderbetreuungsangebot an schulfreien Tagen bzw. an Zwickeltagen im Herbst 2016 an. Es wird eine Betreuung an folgenden Tagen angeboten:

an folgenden Tagen angeboten:

- 🌈 31. Okt.: St. Georgen/Y.
- 🌈 02. Nov.: Ferschnitz
- 🌈 15. Nov.: Neustadt/D.
- 🌈 09. Dez.: Ardagger

Details zur Betreuung in Ardagger:

- Termin:** 09.12.2016
Dauer: 07.00 bis 16.00 h
Ort: Tagesbetreuung, Am Weinberg 1
Kosten: € 10,- + Kosten für das Mittagessen € 4,-
Mitzunehmen: Hausschuhe, Getränk
Anmeldung: am Gemeindeamt:
 T: 07479/7312 bzw.
 E: kindergarten@ardagger.gv.at

Infos zu den Betreuungstagen in den anderen Gemeinden, erfahren sie am jeweiligen Gemeindeamt bzw. unter: www.ferienchecker.at

10 Tipps für einen sicheren Schulweg!

- 1 **Sicheren Schulweg auswählen.** Beim gemeinsamen Begehen des künftigen Schulweges dem Kind mögliche Gefahren zeigen und diese ausführlich besprechen.
- 2 **Schulweg trainieren.** Regelmäßig üben, aber das Kind dabei nicht überfordern. Keine unnötige Angst machen und nicht ständig ermahnen, sondern lieber öfter loben.
- 3 **Nicht der kürzeste Weg ist immer der sicherste.** Der Schulweg sollte nach sicheren Straßen, ampelgeregelten Kreuzungen und Schülerlotsen ausgerichtet werden. Gehen Sie bei zu querenden Kreuzungen in die Knie – so befinden Sie sich auf Augenhöhe des Kindes und sehen Gefahrenquellen mit den Augen Ihres Kindes.
- 4 **Klare Regeln für den Schulweg aufstellen.** Prüfen Sie Ihrem Kind klare, kurze Merksätze wie „Acht - Stopf!“ an Fußgängerampeln oder „Zebrastrifen - Warten!“ Merksätze sind viel schneller abrufbar als lange Erklärungen.
- 5 **Wach und gestärkt auf den Schulweg.** Ausreichender Schlaf und ein ausgewogenes Frühstück sind bei einem Schulweg wichtig für Konzentration und Wachsamkeit – auch im Straßenverkehr.
- 6 **Kein Stress am Morgen.** Vermeiden Sie Eile, indem Sie das Kind rechtzeitig auf den Schulweg schicken und es genug Zeit hat, um sich sicher zu verhalten.
- 7 **Hell ist sichtbar.** Besonders bei schlechtem Wetter, bei Dämmerung oder Dunkelheit sollte das Kind helle Kleidung tragen. Damit wird es für andere Verkehrsteilnehmer und Verkehrsteilnehmerinnen früher wahrnehmbar.
- 8 **Rückträger auf Kleidung und Schultasche.** Reflektierende Aufkleber oder Aufnäher auf der Schultasche oder der Kleidung erhöhen zusätzlich die Sichtbarkeit.
- 9 **Schultasche nicht zu schwer packen.** Die Schultasche sollte nicht schwerer sein als ein Zehntel des Körpergewichts des Kindes. Wenn es zu schwer tragen muss, kann dies seine Aufmerksamkeit im Straßenverkehr beeinträchtigen.
- 10 **Auf dem Schulweg Fehler anderer miteinkalkulieren.** Vermitteln Sie Ihrem Kind, dass es sich auch auf eine grüne Ampel nicht blind verlassen darf und dass auch andere Verkehrsteilnehmer und Verkehrsteilnehmerinnen Fehler machen können.



Verkehrsminister
Jörg Leichtfried
wünscht allen
Schulkindern einen
sicheren Schulanfang!

www.bmvit.gv.at | info@bmvit.gv.at

Angebote der Gesunden Gemeinde Ardagger



Herbstarbeiten im Naturgarten Vortrag mit Mag. Bernhard Haidler



In diesem Vortrag bekommen Sie viele Tipps, wie Sie Ihren Garten fit für den Winter machen können: Vom Einwintern der Kübelpflanzen über Kompostieren und schonender Bodenbearbeitung bis hin zu Pflanzung von Baum & Strauch, biologischem Pflanzenschutz, Lagerung von Obst und Gemüse und Anfertigung einfacher Nützlingsquartiere für den Winter.

Datum/Zeit: MO, 12. Sept. 2016, 19.30 h
 Ort: Gh. Froschauer in Tiefenbach/Kollmitzberg
 Eintritt frei! www.naturimgarten.at

Datum/Zeit: MO, 12. Sept. 2016, 19.30 h

Ort: Gh. Froschauer in Tiefenbach/Kollmitzberg

Eintritt frei! www.naturimgarten.at

Vorsorge Aktiv: Das Programm zur nachhaltigen Lebensstiländerung



Sie wollen Ihren Lebensstil nachhaltig verändern? Wir haben das richtige Angebot für Sie! Das Programm Vorsorge Aktiv unterstützt Sie über 6 Monate dabei, Ihre Lebensgewohnheiten in den Bereichen Bewegung, Ernährung und Mentale Gesundheit positiv zu verändern. Die TeilnehmerInnen werden über 6 Monate von einer Physiotherapeutin, einer Diätologin und einem Trainer für mentale Gesundheit professionell unterstützt und begleitet. Die Gesunde Gemeinde Ardagger bietet 15 Personen die Möglichkeit an diesem tollen Angebot teilzunehmen.

Vorsorge Aktiv bedeutet:

- ❖ Motivation und Schulung zur Ernährungsumstellung
- ❖ Verbesserung der körperlichen Aktivität durch Bewegung
- ❖ langfristige Gewichtsreduktion
- ❖ Erhöhung der Lebensqualität und körperlichen Gesundheit



Einladung zum Infoabend!!

mit den Referenten für die verschiedenen Sparten (Diätologie, Bewegung und mentale Gesundheit)

Wann: 14.09.2016 um 19.00 Uhr

Wo: Gh. Moser

Wer kann teilnehmen?

Die Teilnahme ist für alle NiederösterreicherInnen über 18 Jahre im Rahmen einer Vorsorgeuntersuchung und auf Empfehlung des Arztes möglich.

Kurskosten:

Der Kurskostenanteil für das gesamte Programm beträgt € 99,- (+ Kautions € 100,-). Die Kautions wird bei Teilnahme an mind. 60 % der Kurstermine (am Ende des Kurses) rückerstattet. Für TeilnehmerInnen aus Ardagger reduziert sich der Selbstbehalt um € 15,-.

Laufzeit des Projektes: Okt 2016 bis Mai 2017

Infos & Anmeldung: Anita Schuller

T: 0660/654 28 05, E: anita.schuller@gmx.at

VORSORGEaktiv

Fit for Kids ab 29.



Spiel, Spaß, Bewegung mit & ohne Musik für Kinder von 5 bis 8 Jahren! Wöchentlich ab Dienstag, 20. September 2016 jeweils von 16.30 bis 17.30 Uhr bis 29. November 2016.

Wann: ab 20.09.2016, 16.30-17.30 h

Wo: Turnsaal VS Stephanshart

Kursleiterin: **Hermine Klinger** (Europa- & Vize-Weltmeisterin im Fitness-Sport)

Kosten: € 2,50 pro Einheit

Mitzubringen: bequeme Sportkleidung

Anmeldung: am Gemeindeamt
E: buergerservice@ardagger.gv.at
T: 07479/7312.

Fortsetzung LeBe 2016:

Lebensqualität erhalten - Bewegung erfahren für 55+ SeniorInnen

LEBE



Das Programm 55+ für SeniorInnen wird im Spätherbst weitergeführt. Denn nicht alle SeniorInnen haben die Möglichkeit sich sportlich zu betätigen und/oder es fehlt ihnen oft die Motivation bzw. der Mut, einen dieser Kurse, die in unserer Gemeinde angeboten werden, zu besuchen. Ziel ist es, in den Trainingseinheiten Freude an der Bewegung zu vermitteln. Die Übungen sollen Beweglichkeit, Koordination, Körperwahrnehmung und Alltagsmotorik fördern und zu körperlichem Wohlbefinden führen.

Beginn: ab November 2016
genaues Datum wird noch bekannt gegeben.

Ort: Turnsaal der VS Stephanshart

Übungsleiterin: Anita Schuller
T: 0660/654 28 05

Anmeldung: Gemeindeamt unter
T: 07479/73 12

Werde, wer du bist

Workshop mit Edeltraud Hopferwieser

-  sich den eigenen Zielen öffnen, um sie gezielter verwirklichen zu können,
-  sich selbst und andere besser verstehen
-  mehr Klarheit in den Beziehungen,
-  Missverständnisse und Konflikte durch bewusste Kommunikation vermeiden,
-  Barrieren lösen, den Handlungsspielraum erweitern.

Ein Angebot in der Gruppe und in Zweier-Gruppen für die individuelle und persönliche Weiterentwicklung.

Kurszeiten: 21.09.2016, 19.10.2016 und 23.11.2016, 19.00 – 21.00 Uhr

Kursort: Pfarrhof Ardagger Markt

Kosten: pro Abend € 20,--

Kursleitung: **Edeltraud Hopferwieser**
Dipl. Sozialarbeiterin, Lebens- u. Sozialberaterin, Ausbildung in Kontemplativer Kommunikation bei Nana Michael, München

Anmeldung: Edeltraud Hopferwieser unter
T: 0664/385 74 97 od. 07479/6603
E: hopferwieser.e@gmx.at

Qi Gong & dessen Formen

...ist mehr als Bewegung mit Josef Burgstaller

...und viel mehr als „chinesische Gymnastik“! ...kein Sport und keine Entspannungsübung! Qi Gong ist für Menschen die sich der äußeren und inneren Qualität sowie dem "alten" fernöstlichen Denken annähern möchten.

NEU: "Qi Gong und Form" gehört, wie daoistische Meditation, zu diesem Kurs. Auch für engagierte Anfänger geeignet.



Kosten: € 45,-- für 9 Abende
Dank der Aktion „Tut gut“

Wann: ab Donnerstag, **29. Sept. 2016**
jeweils von **19.00 bis 20.30 h**

Wo: im Pfarrheim Ardagger Markt

Mitzubringen: bequeme Kleidung

Anmeldung: **Josef Burgstaller**
IQTÖ Qi Gong Kursleiter
T: 0680/220 37 73
E: kursbeijosef@gmx.at



Herbst – Winter

Umtauschbasar

für Kinderbekleidung, Wintersportartikel, Kinderwägen, Spielsachen (keine Stofftiere), Faschingskostüme, Erstkommunionsbekleidung.
SAUBER, FUNKTIONSTÜCHTIG UND VOLLSTÄNDIG !!!

Annahme: FR, 07. Oktober 2016, 15.00 – 17.00 Uhr (Freitag kein Verkauf!)

VERKAUF: SA, 08. Oktober 2016, 09.00 – 12.00 Uhr, Gh. Kremslehner, Stephanshart (gegenüber Kindergarten und Volksschule)

Abholung: SA, 08. Oktober 2016, 17.30 – 18.30 h

Selbstbeschriftung der abzugebenden Ware mit Name, Wohnort, Artikelbezeichnung, Größe und Preis (Mindestpreis € 0,50). **Gut sichtbar befestigen** (Zettel-Mindestgröße 5 x 3 cm). **max. Abgabemenge:** Kleidung 40 Stück, Markenschuhe 5 Paar.

Bearbeitungsgebühr 15 % der verkauften Ware!

Nähere Infos: basar.ardagger@gmx.at.

Der Veranstalter behält sich vor, nur saubere und funktionstüchtige Ware zum Verkauf aufzulegen.

Freiwillige Helfer werden noch gesucht! Bitte bei Interesse bei der oben angegebenen E-Mail-Adr. melden.



Tanzspaß zu flotter Tanzmusik

Es warten auf Sie verschiedene Tänze, wie Langsamer Walzer, ChaChaCha, Mambo, Salsa, Partytänze, usw., die zu schöner Tanzmusik getanzt werden. **Sie brauchen keinen Tanzpartner**, getanzt wird in der Gruppe.

SiViva ist für jüngere, wie auch für ältere Menschen, geeignet. Der Spaß am Tanzen und an der Bewegung steht im Vordergrund, ebenso wie das gesellige Beisammensein. Wir erarbeiten uns die Tänze ohne Perfektionismus, das Tempo gibt die Gruppe vor.

-  trainiert das Herz-Kreislauf-System,
-  steigert die allgemeine Fitness,
-  schult den Gleichgewichtssinn,
-  beugt Demenzerkrankungen vor,
-  steigert die geistige Leistungsfähigkeit,
-  macht Spaß!

Kursbeginn: DI, 11. Okt. 2016 um 19.00 h
1. Stunde Schnupperstunde

Kursort: Gh. Stöger, Ardagger Markt

Kosten: € 89,- (8 Einheiten á 90 min,
inkl. kurzer Pause)

Kursleitung: Anita Gassner

Anmeldung: 0664/73694484

Kundalini Yoga mit Elfriede Schillhuber

Kundalini Yoga nach Yogi Bhajan versteht sich als Yoga des Bewusstseins. Es ist eine kraftvolle Methode der Körper- und Energiearbeit, die es jedem ermöglicht, sein volles menschliches Potential kennenzulernen und zu leben.

Ziel der Yoga-Übungsabende – Ihr persönlicher Nutzen:

- ❖ Verbesserung des Körperbewusstseins und der Körperhaltung,
- ❖ Dehnung, Kräftigung und Lockerung der Muskulatur,
- ❖ Anregung der Funktionen von Haut, Drüsen und der inneren Organe,
- ❖ Abbau von Stress und Ängsten, Lösen von Blockaden, innere Ruhe und Gelassenheit.

Kundalini Yoga für Anfänger & Geübte mit Yogalehrerin Elfriede Schillhuber:

Termin: jeden Freitag, 19.00 h

Ort: Ort: Pfarrhof Ardagger Markt

Kosten: € 10,- /pro Einheit
10er Block € 95,-

Mitzubringen: bequeme Kleidung, Yogamatte, Sitzkissen, Decke, Wasserflasche

Anmeldung: Elfriede Schillhuber
T: 0660/769 16 10
E: elfriede.schillhuber@gmx.at
W: www.yoga-bewusst.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung: 10. Oktober 2016

Beiträge, Fotos, Veranstaltungsinfos,
Inserate,... bitte an
E: gemeindezeitung@ardagger.gv.at

NÖ Heckentag 5. Nov. 2016

Bunt, vielfältig, kreativ

So wird es heuer am NÖ Heckentag. Ein spezielles Angebot an garantiert heimischen Schmetterlingsgehölzen bringt Ihnen bezaubernde Flatterfreunde in den Garten und die „Söwa gmocht“-Basteltipps kennzeichnen ganz besondere Sträucher für kleine und große Handwerker.

Als wichtige Futterpflanze der Raupe des Zitronenfalters und gleichzeitig Wildgehölz des Jahres 2016 wartet der Kreuzdorn auf ein feines Plätzchen in Ihrem Garten. Und die weiße Blütenpracht der Schlehe bietet mit ihrem Nektar Nahrung für über 100 Tag- und Nachtfalterarten. Die handwerklich Kreativen können sich über die „Söwa gmocht“-Basteltipps freuen. Unter www.doityourself-noe.at finden Sie Bastelanleitungen zu Weidenpfeiferl & Co.



Außerdem warten wie immer über 60 weitere heimische Baum- und Straucharten sowie zahlreiche einjährige Obstveredelungen auf ein neues Zuhause in Ihrem Garten.

**Nutzen Sie diese
einzigartige Möglichkeit!**

www.heckentag.at

5. November von 9–14 Uhr

An 8 Ausgabestandorten
Amstetten, Etzmannsdorf am Kamp,
Merkengersch, Mödling, Pitten, Poysdorf,
Pyhra bei St. Pölten und Tulln

Bestellen Sie

- online auf www.heckentag.at
- mit Bestellschein per Post oder Fax

Infos und Bestellscheine

Hecken-Telefon 02952/43 44-830 (9–16 Uhr)
office@heckentag.at, www.heckentag.at

Bestellfrist:

29. August bis 12. Oktober 2016



WIR BEWEGEN UNS! VITAL IN DEN HERBST

ALLE FITNESSANGEBOTE IN ARDAGGER AUF EINEN BLICK:

Katastrale	Angebot & Infos	Zeit	Ort	Trainer & Kontaktdaten
Ardagger Markt	 Kundalini Yoga für Anfänger & Geübte € 10,--/Einheit	jeden Freitag, 19.00 h	Pfarrhof Ardagger Markt	Elfriede Schillhuber 0660/769 16 10
	 Qi Gong & dessen Formen € 45,-- für 9 Einheiten Dank Tut-Gut-Förderung	ab 29.09.2016 19.00-20.30 h	Pfarrhof Ardagger Markt	Josef Burgstaller kursbeijosef@gmx.at
	 Tanzspaß zu flotter Tanzmusik € 89,-- für 8 Einheiten	ab 11.10.2016 19.00 h	Gh. Stöger Ardagger Markt	Anita Gassner 0664/736 944 84
	 Tua eam Guat's Bewegungsstunde	ab 04.10.2016 09.30-10.30 h	Pfarrheim Ardagger Markt	Bruder Stefan 0664/353 42 09
Ardagger Stift	 Dehnen, Stretchen & Muskelaufbau € 25,-- für die Saison	ab 03.10.2016 19.00-20.00 h	Turnsaal Neue NÖ Mittelschule Ardagger	Ferdinand Jandl, Othmar Schüch 0664/211 90 04
	 Step-Aerobic € 25,--	ab 05.10.2016 18.00-19.00 h	Turnsaal Neue NÖ Mittelschule Ardagger	Greti Steiner 0664/737 659 81
	 Fußball-Jugend-Training	ganzzjährig	Fußballanlage Ardagger	Manfred Kloibhofer 0664/287 62 08
Kollmitzberg	 Lockerer Fußball spielen für Jugendliche & Erwachsene kostenfrei	jeden Montag 18.00 h	Turnsaal Kin- dergarten Koll- mitzberg	Fußballgruppe Kollmitzberg 0664/602 062 42
	 Bewegungstraining für Jung & Alt Vielfältig & Zielgerichtet (mit versch. Geräten wie Hanteln, Stäbe, Gymnastikball, Thera-Band, ...); 10 Einh. € 40,--	ab Okt. 2016 19.15-20.15 h	Turnsaal Kindergarten Kollmitzberg	Elfriede Pressl 0650/663 09 61
Stephanshart	 Fit for Kids Spiel, Spaß, Bewegung für Kinder (5-10 Jahre) € 2,50 pro Einheit	ab 20.09.2016 16.30-17.30 h	Turnsaal Moar-Haus	Hermine Klinger Anmeldung am Gemeindeamt: 07479/73 12
	 Step-Aerobic & Body Styling 10 Einheiten	ab 04.10.2016 18.00-20.15 h	Turnsaal Moar-Haus	Brigitte Pressl 0680/235 94 29
	 Fortsetzung Lebe 2016	ab Nov. 2016	Turnsaal Moar-Haus	Anita Schuller 0660/654 28 05

Gesundheitsförderndes für Sie gelesen!

Allergieanfälligkeit reduzieren?



Natürlich leben reduziert Allergie-Anfälligkeit! Trinken Sie viel reines Leitungswasser, nichts anderes. Viele Menschen, die mit Heuschnupfen zu

kämpfen haben, bemerken bereits eine Linderung ihrer Symptome, sobald sie zwei oder mehr Gläser reines Wasser getrunken haben. Ihr absolutes Hauptaugenmerk richten Sie bitte auf die Stärkung Ihres Immunsystems. Industriell hergestellte Getränke und Fertiggerichte schwächen das Immunsystem. Zucker, Süßstoffe und Süßwaren sollten vermieden werden. Nehmen Sie einfache, selbst zubereitete Mahlzeiten zu sich, die so natürlich wie möglich sein sollten und keinesfalls in der Mikrowelle erhitzt wurden.

Versorgen Sie sich mit Vitalstoffen zB:

- 🌈 Sprossen und Nüsse für mehr Magnesium
- 🌈 Trockenfrüchte und frische grüne Blattgemüse oder grüne Smoothies (vom Bioladen) für mehr Calcium, Eisen und Vitamin A und
- 🌈 frische Beeren und Zitrusfrüchte für mehr Vitamin C.

Sie sind auf bestimmte Lebensmittel allergisch? Dann kann dahinter auch eine ganz einfache Lebensmittelunverträglichkeit stecken, die nichts mit einer Allergie zu tun hat, sondern mit dem Signal eines gesunden Körpers, der Ihnen begreiflich machen will, dass er dieses oder jenes Lebensmittel nicht als Lebensmittel betrachtet und es nicht in sich haben will. Das können Milchprodukte sein, Getreidesorten und manche Früchte. Tausendfach behandelte Milchprodukte sind kein Lebensmittel. Mit Chemikalien und synthetischen Düngemitteln erzeugte Früchte sind ebenfalls kein geeignetes Lebensmittel. Getreide hat noch nie zu einer artgerechten Menschennahrung gehört. Achten Sie also auf Ihren Körper und respektieren Sie seine Wünsche. Führen Sie dazu ein Lebensmittel-tagebuch, um herauszufinden, welche Lebensmittel künftig gemieden werden sollen, damit sich ihr Körper wieder wohl fühlt. Wenn Sie auf Erdbeeren oder Kiwis allergisch sind, kann es übrigens durchaus sein, dass Sie zwar jene Früchte aus dem Supermarkt nicht vertragen, solche aus biologischer Erzeugung aber sehr wohl.

Weg mit der alten Rostlaube

bequem mit
Hausabholung
um nur € 30,-



Anmeldung ab sofort am Stadt/Gemeindeamt

Obstbaumaktion

www.gockl.at/pflanzaktion

Ab sofort können Sie wieder in die Zukunft unseres Mostviertels investieren und auf Hochstamm-Obstbäume (Mostobst und Edelobst) bestellen. **Bis 30. September** sind Bestellungen möglich. Ende Oktober beziehungsweise Anfang November heißt es dann Abholen am gewünschten Ausgabeort. Das bestellte Baumset besteht wieder aus dem Baum plus Pflöck, Verbissschutzgitter, Baumanbinder und Wurzelsack. Bei Apfelbäumen sind zum Schutz der Wurzeln Wühlmausgitter inkludiert. Bestellungen sind auf www.gockl.at/pflanzaktion möglich.

Wartung der Hinweisschilder des Leitsystems



Wir bitten darum, Hausnummern stets richtig und gut sichtbar anzubringen. Und wir bitten vor allem, die Schilder an den

Wegzufahrten zu kontrollieren. Manche weisen in die falsche Richtung, manche sind auch verbogen worden oder machen Hinweistafeln sind überhaupt umgefallen. Es obliegt den Hausbesitzern, dafür zu sorgen, dass die Beschilderung so intakt ist, dass vor allem auch im Notfall Häuser von Einsatzfahrzeugen schnell gefunden werden können. Im Ernstfall können Menschenleben von gut sichtbaren und „richtig“ angebrachten Hausnummern und Hinweisschildern abhängen. Es ist sicherlich auch eine Visitenkarte jedes Hauses und jeder Rotte, in welchem Zustand die Zufahrtsbeschilderung ist. **Defekte Hausnummerntafeln oder Tafeln des Straßenleitsystems bitte am Gemeindeamt Ardagger unter 07479/7312 melden!** Sollten Beschädigungen „passiert“ sein, so finden wir immer eine Lösung für eine entsprechende Reparatur. Nochmals die Bitte: Verursachte Schäden, im Sinne aller Betroffenen, bitte sofort melden, anstatt Sie unter den Tisch zu kehren.

Energiespar-, Umwelt- & Haushaltstipps



Werden **Heizkörper als Wäschetrockner** benutzt, geht bis u 40 % an Energie verloren!



Für **WC-Papier** sollte kein Baum gefällt werden! Einfach Produkte aus Recyclingpapier kaufen!

E-Mobilität:

Die Zukunft der Mobilität

Elektromobilität ist angesagt. Elektrische Antriebe sind leise, deutlich effizienter als Verbrennungsmotoren und klimaschonender, insbesondere mit Ökostrom betrieben. E-Autos sind so attraktiv wie nie! Aktuell gibt es zusätzlich zu den attraktiven Förderungen, bei Ankauf von Elektrofahrzeugen auch einen Kostenzuschuss für die Anschaffung, Installation und Inbetriebnahme einer Ladestation für Zuhause.



© C. Schöndorfer

Vorteile eines E-Autos:

Elektrofahrzeuge haben in den letzten Jahren ständig an Attraktivität gewonnen. Fahrgefühl, Beschleunigung und Komfort halten nicht nur mit dem Verbrenner mit, sondern sind im Regelfall sogar besser. Die aktuellsten E-Fahrzeuge kommen schon auf Reichweiten bis zu 250 km. Attraktive Begünstigungen gibt es durch die mit 01.01.2016 in Kraft getretene Steuerreform.

Vorteile im Überblick

- geringe Betriebs- und Unterhaltskosten,
- niedrige Steuerlast und Versicherungsbeiträge, Vorsteuerabzug und Sachbezugsbefreiung bei Firmenfahrzeugen,
- Elektromotoren sind weniger wartungsintensiv,
- Elektroautos schonen Umwelt und Klima, kein Schadstoffausstoß.

Infos zu den Förderungen finden Sie auf dieser Website:

www.ecoplus.at/de/ecoplus/cluster-niederoesterreich/e-mobil/foerderungen-fuer-e-fahrzeuge

Wochenendsperren bei der Mauthausener Donaubrücke

Eine Totalsanierung der Mauthausener Donaubrücke führt zu Sperren an mehreren Wochenenden. Dadurch sind großräumige Umleitungen notwendig, die u.a. auch über die B119 führen. Die Sperren dauern jeweils von Freitag, 18.00 h bis Montag 04.00 h an folgenden Tagen:

- 10. bis 12.09.2016
- 17. bis 19.09.2016
- 24. bis 26.09.2016
- 01. bis 03.10.2016

Biete – Suche

Gasthof Alpenblick sucht **Reinigungskräfte** (15-25 Stunden), **Zimmermädchen/bursch** (15-25 Stunden) sowie **Lehrlinge** als Koch/Köchin und Gastronomiefachmann/frau. Weitere Infos & Bewerbung: Werner Grünberger unter T: 0664/39 13 665 bzw. per E: gasthof-alpenblick@speed.at

Gutsverwaltung Ita vergibt **Brennholz** am Stock zum Selbermachen. Kontakt: Mag. Philipp Ita 0664/841 70 42.

Christoph Heindl Landtechnik GmbH sucht einen **Ersatzteilverkäufer**: Aufgabe ist die Beratung der Kunden im Aftersales Service von CLAAS Maschinen und Geräten, der Einkauf und Verkauf von Ersatzteilen im allgemeinen technischen Bereich und diverse Tätigkeiten im Magazin. Weitere Infos: Christoph Heindl Landtechnik GmbH, T: 07479/6353-35, E: martina.heindl@landtechnik-heindl.at

Eine **selbständige Kauffrau/ein selbständiger Kaufmann** wird als Nachfolger für das **Nah&Frisch Kaufhaus St. Martin** gesucht! Weitere Infos: www.st-martin-karlsbach.gv.at >> News.

Im Herbst 2016 beginnt der kostenlose **Ausbildungskurs zur Tagesmutter/vater** beim Hilfswerk. Weitere Infos: Christine Kammerhofer, Hilfswerk Amstetten, T: 0676/878733906

Aktuelle Stellenausschreibungen finden Sie laufend auf: www.ardagger.gv.at > **Jobbörse!**

Verlautbarung von Fundgegenständen

Sie haben etwas verloren? Wenden Sie sich ans Fundamt der Gemeinde. Wenn möglich, kann Ihnen weiter geholfen werden. Hier finden Sie eine Liste aller Gegenstände, die im Fundamt am Gemeindeamt Ardagger in letzter Zeit entgegengenommen und verwahrt wurden:

- **Kette mit Anhänger**
- **Smartphone**
- **Bücher**

Die Gegenstände können nur nach persönlicher Vorsprache und genauer Beschreibung des Fundgegenstandes im Fundamt der Marktgemeinde Ardagger ausgefolgt werden.

Handwerkerbonus

HANDWERKERBONUS
eine Förderung der österreichischen Bundesregierung

Es ist wieder möglich, Anträge für den Handwerkerbonus bei den Bausparkassen einzureichen. Für 2016 stellt die Bundesregierung bis zu € 20 Mio. an Fördermittel zur Verfügung. Privatpersonen können sich 20 % des Rechnungsbetrages, aber max. € 600,- pro Wohnobjekt für Wohnraumrenovierungen zurückholen, wenn diese Arbeiten von einem Handwerker durchgeführt wurden. Gefördert werden Leistungen, die ab dem 01.06.2016 erbracht werden. Weitere Infos & Antragsformulare: www.meinefoerderung.at/hwbweb

Bauen, Wohnen, Baugründe

Schmökern Sie durch unser Angebot in Ardagger! Wir beraten sehr gerne am Gemeindeamt: 07479/7312. Alle Infos dazu auf der Gemeindefseite auf: I: www.ardagger.gv.at/bauenwohnen.

Gerne werden persönliche Besichtigungstermine vor Ort angeboten. Bei Interesse bitten wir um Anmeldung am Gemeindeamt.

Standort	Beschreibung
Ardagger Markt	4 Baugründe zw. 798 und 1.395 m ² . in der Sonnensiedlung. Kosten: € 39,- pro m ² . Neuentwicklungen vorgesehen: Infos auf Anfrage am Gemeindeamt.
Ardagger Stift	Baugründe in den Ortsteilen: Am Weinberg und Brandwiese.
Kollmitzberg	Einige Baugründe im Siedlungsbereich in Winkling. Neuentwicklungen vorgesehen: Infos auf Anfrage am Gemeindeamt.
Stephanshart	Baugründe in Moos. Neuerschließung Sonnenhang Stephanshart (bei Ortseinfahrt von A1 kommend links): 5 Parzellen zw. 866 und 1.001 m ² .

Freie Wohnungen/Häuser

Standort	Beschreibung
Stephanshart Austr. 2	Genossenschafts-Mietwohnung: 82 m ² : bestehend aus: Küche, Wohnz., SchZ, Bad, WC, Vorraum, Abstellraum, Balkon, Kellerabteil u. PKW-Abstellplatz. Wohnzuschuss möglich! Miete: ca. € 670,- (inkl. BK+HK); Bau/Grundkostenanteil: € 9.900,-. Infos: Heimat Österreich, Hr. Stiegler > 01/98 23 601-610.
	Genossenschafts-Mietwohnung: 73 m ² : bestehend aus: Küche, Wohn-Essz., 2 SchZ, Bad, WC, Vorraum, Abstellraum, Balkon, Kellerabteil u. PKW-Abstellplatz. Küche und einige Möbelstücke auf Ablöse. Wohnzuschuss möglich! Miete: ca. € 614,- (inkl. BK+HK); Bau/Grundkostenanteil: € 16.000,-. Infos: Elisabeth Zarl, 0699/190 88 199
Ardagger Markt Markt 57/2/4	Betreubare Genossenschafts-Mietwohnung: 69 m ² ; bestehend aus: Wohnk., SchlafZ, Vorr., Bad, WC, Abstellr., Balkon, PKW-Abstellplatz. Küche & Schlafzimmere möbel können gegen Ablöse übernommen werden. Miete: ca. € 678,- (inkl. BK+HK); Bau- u. Grundkostenanteil: € 15.000,-. Infos: Heimat Österreich > Hr. Stiegler > 01/98 23 601-610.

Standort	Beschreibung
Innerzaun 17	Mietwohnung 85 m². bestehend aus Vorr., Küche, EZ, SchlafZ, Bad und WC. 2 PKW-Abstellplätze, Garten kann mitbenutzt werden, Möbel auf Ablöse. € 543,- (inkl. HK), ländliche Lage. Infos: Julia Ehebruster > 0680/31 88 349

Wohnprojekte in Ardagger

Standort	Beschreibung
Wohnungen Kollmitzberg Holzhausensiedlung	Mit dem Bau wurde nun bereits im Sommer begonnen. Bezugsfertig voraussichtlich Ende 2017. 12 Wohnungen in der Größe zw. 52 und 78 m² werden angeboten. Infos & Anmeldung: 07479/7312. 
3 Gartenhäuser Stephanshart Donatistraße	Wohneigentum in ruhiger Siedlungslage: Der 1. Teil der Gartenhäuser ist bereits fertig gestellt. Die Häuser konnten nun nach nur 8 Monaten Bauzeit bezogen werden. Weitere 3 Parzellen des 2. Bauteiles stehen zur Verfügung. Eigenschaften der "Gartenhäuser": kompakt, energiesparend (EKZ 25), gute Raumaufteilung, vollwertiges Eigentum, individuelle Planung, kostensparende Bauweise und Generationen gerechte Bauweise. 240 bis 280 m ² Grundfläche mit ca. 110 m ² Wohnfläche, Doppelcarport und Abstellschuppen. 4 Ausbaustufen möglich. Infos: Gemeindeamt bzw. unter http://wp.me/p2c3k2-Be . 
Doppelhäuser Ardagger Markt Römerweg	Ein exklusives Doppelhaus, das auf einer Wohnfläche von 150 m ² lebendiges Wohnambiente bietet. Ökologische Bauweise, mit atungsaktiver Wabenfassade aus Recyclingkarton. Infos: Uno-Wohnen: T.: 0720/720973, www.thehouse.at



Zivilschutz in
ÖSTERREICH

BM.I

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 3. Oktober 2015, zwischen 12:00 und 12:45Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivilschutzverband Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

„Wir sind“



Neue NÖ Mittelschule Ardagger 2015/2016

Partnerschule HTL Waidhofen/Ybbs

2015/2016 besuchten 111 Schüler und Schülerinnen (69 Knaben und 42 Mädchen) unsere Neue Mittelschule.



miteinander.leben.lernen

Leiterin: DNMS OSR Gertrude Zarl
Vertretungsteam: OLNMS H. Hagler,
A. König, A. Pichlbauer, M. Hinterberger

Elternvertreterin: Sabine Schoder
Schulsprecher: Dominik Potzmader, 4a
Schulpersonal: Reinhard Tagwerker,
Edeltrude Schwarz, Maria Hofer

Klassen-ElternvertreterInnen:

1a – Marion Feigl
1b – Birgit Stini
2 – Christina Schweighofer
3a – Maria Novotny
3b – Maria Bechyne
4a – Christian Jandl
4b – Sabine Schoder

Unser Team:

Kl.	Kn./Mäd.	gesamt	Klassenvorstand
1a	09 / 05	14	Dipl. Päd. OLNMS Michaela Pflieger
1b	11 / 05	16	Dipl. Päd. OLNMS Gabriele Stix LNMS Josef Bichlbauer
2	10 / 14	24	Dipl. Päd. OLNMS Marietta Hinterberger Brigitte Keiter
3a	09 / 04	13	Dipl. Päd. OLNMS Andrea Pichlbauer
3b	12 / 04	16	Dipl. Päd. OLNMS Markus Jelinek
4a	09 / 06	15	Dipl. Päd. OLNMS Helga Peirleitner
4b	09 / 04	13	Dipl. Päd. OLNMS Markus Loidolt

Am 23.01.2016 verstarb OLNMS Sigrid Weis nach langer schwerer Krankheit.

RL Marion Aigner befand sich 2015/16 im Karenzurlaub.

Nachmittagsbetreuung: Julia Leonhardsberger, und ab 08.02.2016 Christina Hochgatterer



sitzend (v.l.n.r.):

Michaela Pflieger, Andrea Pichlbauer, Martina Torinek, Verena Heiligenbrunner, Dagmar Gugler, Birgit Gruber, Josef Bichlbauer, Markus Jelinek

stehend (v.l.n.r.):

Gabriele Stix, Anton König, Marietta Hinterberger, Markus Loidolt, OSR Gertrude Zarl, Reinhard Tagwerker, Hilde Hagler, Mag. Helga Peirleitner, Mag. Gerlinde Hinterhofer (von HTL Waidhofen), Brigitte Keiter

Neue Mittelschule

- ⇒ **Merkmale** (Stärken betonen, Fordern und Fördern, keine Leistungsgruppen, Lernzielkataloge, Projektarbeit, Portfolios, Teamteaching in D, E, M, Blockbildungen, gemeinsame Nahtstellenstunden der Kollegen von NMS und VS, ...)
- ⇒ **AHS-Lehrplan**
- ⇒ **KEL**(=Kind-Eltern-Lehrer)-**Gespräche**
- ⇒ **Lerncoaching: Schüler helfen Schülern** (freiwilliges Lernhilfe-Angebot der 4. Kl.)
- ⇒ **Partnerschule HTL** Waidhofen/Ybbs
Unsere SchülerInnen arbeiteten in Technisch Werken an Werkstättentagen in der HTL. (Peirleitner, Pfleger, Gruber, Bichlbauer, Zarl)



Schwerpunkte in der NMS Ardagger (schulautonom)

Schulentwicklung ist ein ständiger Prozess. Autonom werden in dreijährigen Entwicklungsplänen Schwerpunkte und Ziele festgelegt, die auch evaluiert werden müssen.

- ⇒ **Selbstständigkeit** und **Eigenverantwortung** der SchülerInnen im Hinblick auf Kompetenzorientierung
- ⇒ **Naturwissenschaftl. - technischer Bereich**
- ⇒ **„Gesunde Schule“ in „gesunder Umwelt“** (Projekte in den Bereichen Ernährung - Bewegung - Gesundheit - Kreativität - Medien - psychosoziale Prävention - Klimabündnis)
- ⇒ **Sprachschwerpunkt Englisch:**
 - Englisch und E-Konversation
 - bilingualer Unterricht (z.T. E in GW/GPB)
- ⇒ **Berufsorientierung** ab der 3. Klasse

Wahlmöglichkeit ab 3./4. Kl.

- ⇒ **Technikwerkstatt** (Technisch WE, GZ)
- ⇒ **Kreativwerkstatt** (TXW/TW, Kreatives Gestalten)
- ⇒ **Forscherwerkstatt**
- ⇒ **Gesund leben**

Unverbindliche Übungen

- ⇒ Musikwerkstatt
- ⇒ Informatik
- ⇒ Schülerliga Fußball/Knaben
- ⇒ Schülerliga Fußball/Mädchen

Einige Aktivitäten und Projekte im Schuljahr 2015/16:

Das Schuljahr begann am 07.09.2015 mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der Aula.

EVA (= eigenverantwortliches) – **Lerntraining** für alle Schüler in der 1. Schulwoche: Auf dem Programm standen Themen wie Lerntechniken, Lerntypenfeststellung, Lesetraining, Präsentation, Klassenregeln und Konfliktvermeidung bzw. -bewältigung.

Wanderung der 1. und 3. Kl. in der Donau-Au am 10.09.2015

Sommersportwoche der 2. Kl. - **Podersdorf** (14.-18.09.2015): Diese Schulveranstaltung unter der Leitung von Josef Bichlbauer mit Tennis, Reiten und reichhaltigem sportlichem Freizeitangebot sollte auch zur Festigung der Klassengemeinschaft beitragen. Die Kinder wurden von den Klassenvorständen Marietta Hinterberger und Brigitte Keiter betreut.





Weiters standen ein Besuch bei den Dinosauriern und der Römersiedlung Carnuntum auf dem Programm.



Wien-Woche der 4. Kl.: 14.-18.9.2015
Die Kinder lernten bei dieser Aktion des Bundesministeriums viele Sehenswürdigkeiten und Kulturelles in Wien kennen. Zu den Highlights zählten ein Theaterbesuch, die Begegnung mit Berühmtheiten im Wachsfigurenkabinett, ein Besuch im ORF-Studio und eine lebendige Gemeinschaft. Organisation und Abwicklung lagen bei Markus Loidolt, Mag. Helga Peirleitner und Michaela Pfleger.



Schulzirkus Alberti: 28.9.2015
Zaubertricks, Akrobatik und Spaß für die 1. – 3. Klassen im Turnsaal!

Bibelausstellung in Ardagger: Sept. 2015
Im R-Unterricht besuchten die 1. und 2. Klassen vom 5.-9. die Ausstellung und gewannen interessante Einblicke (Verena Heiligenbrunner).

Berufsinformation: 12.-13.10.2015
Die Eltern der Schüler (4. Kl.) wurden zur Besprechung der Testergebnisse des Talente-Checks (Potentialanalyse) mit Psychologen von Andrea Pichlbauer in die Schule eingeladen.
Am 15.10.2015: Besuch des AMS Amstetten.

Klassen- und Schulforum: 21.10.2015
Informationen, Beratung und Beschlussfassung mit den Eltern und Lehrern in den Gremien.

Fußball-Schülerliga in Lindabrunn: 27.-30.10
Beim Liga-Turnier in Neustadtl hatten die Burschen am 14.10. den 2. Platz erreicht. Mit Coach Josef Bichlbauer konnten sie bei den speziellen Trainingstagen ihre Fertigkeiten noch verbessern und in Folge bei diversen Matches weiter unter Beweis stellen.



Vernetzungstreffen in Ybbs: 4.11.2015
Die Auftaktveranstaltung zur Vernetzung aller Mostviertler Bildungseinrichtungen führte Leiter und Schulteams in der Stadthalle Ybbs zum Dialog und Austausch zusammen, um Synergien besser zu nutzen.

Boden-Workshop der 4. Kl.: 3.11.2015
Die Beschaffenheit des Bodens und Mikroorganismen wurden im BU-Unterricht untersucht.



Spende von der Landjugend: 9.11.2015
Herr Haan von der Landjugend Stephanshart überraschte die SchülerInnen der NMS mit einer Latella-Spende der Fa. Schärndinger.



Bildungsmeile: 26.-27.11.2015
Organisiert von Andrea Pichlbauer nutzten die 4. Kl. diese Initiative von Wirtschaftskammer und Betrieben und besuchten im Rahmen von Berufsorientierung die Firmen ESA/Viehdorf, Buntmetall/Amstetten und die Landesberufsschule.



Adventkranzsegnung in der Aula: 27.11.2015
RL Verena Heiligenbrunner band den großen Adventkranz und mit den Kindern zwei für die Klassen. Danke auch allen Reisigspendern!

Elternsprechtag: 26.11.2015
Zahlreiche Eltern nutzten die Gelegenheit zum Austausch. Im Rahmen des Sprechtags wurde

von Hilde Hagler wieder eine Buchausstellung organisiert und von Mädchen der 4. Kl. und RL Heiligenbrunner betreut.



Die 3. Klassen luden mit Birgit Gruber zum Mehlspeisbuffet und ins Schulcafé.



Jause für Indienprojekt – 3b: 2.12.2015
Seit 1995 wird die indische Partnerschule in Varanasi u.a. auch durch eine gesunde Jause unterstützt. Danke allen freiwilligen Spendern, Helfern und Käufern! (Org.: Brigitte Keiter)



Tag der offenen Tür in der NMS: 3.12.2015
Interessiert verfolgten die Volksschüler der 4. Kl. und viele Eltern das breite Angebot in der NMS und lernten viele LehrerInnen kennen. Auch Kinder und ihre Eltern aus Viehdorf bekundeten Interesse am Schulbesuch. 38 SchülerInnen werden ab Herbst in die 1. Kl. NMS Ardagger eintreten.



„Lebensmittel im Wandel der Zeit“: 10.12.15
 In Zusammenarbeit mit Mag. (FH) Birgit Weichinger (DOERN) startete Birgit Gruber in EH wieder ein Generationenprojekt, bei dem Enkel viel von ihren Großeltern über die Verwendung von Lebensmitteln „damals“, über Rezepte und Restverwertung erfuhren. Ein wichtiger Beitrag, um Kindern bewusst zu machen, dass man Lebensmittel nicht verschwenden sollte. Allen machte es Freude, miteinander zu kochen und zu essen.



Religiöse Übungen (KR Pfr. Mag. Gruber, RL Heiligenbrunner, P. Andreas Tüchler): In der Aula wurden von der Schulgemeinschaft Eröffnungsgottesdienst, Erntedank, Adventkranzsegnung, vorweihnachtlicher Gottesdienst, Aschekreuzfeier, Ostern und Schulschluss mit musikalischer Umrahmung durch die Musikwerkstatt (Markus Jelinek) gefeiert.



Aktionen in Religion: Die Schüler sammelten für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ und die 3. Klassen verkauften im Rahmen der Aktion „Missio“ Fair-Trade-Produkte (Verena Heiligenbrunner).

„Jimmy on Tour“: 19.1.2016
Informationen zur Lehrlingsoffensive für 4. Kl.

EVN-Workshop „Energiesparen“: 21.1.16
Die 4. Klassen beschäftigten sich in Physik mit den Themen „Erneuerbare Energie“ und „Energiesparen“ (Mag. Helga Peirleitner). Von der EVN wurde auch das Modell einer Wärmepumpe zur Verfügung gestellt.

Schikurs – 3. Kl.: 13.-18.3.2016
Bei der Wintersportwoche in Eben/Pongau erlangten die Kinder Sicherheit beim Schifahren, hatten viel Spaß im Schnee und in der Freizeit. Eine Höhlen-Fackelwanderung rundete ein tolles Gemeinschaftserlebnis mit den Begleitlehrern Josef Bichlbauer, Mag. Helga Peirleitner und Dagmar Gugler ab.



E-Theater in Amstetten: 1.4.2016
Besuch der 4. Kl. mit M. Loidolt und M. Jelinek.

Talente-Check in 3 Teilen – 3. Kl.: 7.4.2016
Feststellung der speziellen Begabungen in Berufsorientierung - Besuch im WIFI St. Pölten (24.5.) - Potentialanalysegespräche mit Eltern und Kindern am 13./14. Juni (A. Pichlbauer).

Auszeichnung „Vitalküche“: 7.4.2016
Alle Bildungseinrichtungen der Gemeinde nahmen am Projekt „Tut gut – Gemeinschaftsverpflegung“ des Landes NÖ teil. Gemeinsam mit Kindergarten, Volksschule und Gemeinde durfte sich die NMS Ardagger in St. Pölten über diese Auszeichnung für das gesunde Angebot puncto Verpflegung und Schulbuffet im Sinne einer nachhaltigen Bewusstseinsbildung („Wir essen und trinken gesund“) freuen.



OLNMS Sigrid Weis verstorben: 23.1.2016
Nach schwerer Krankheit musste sich die Schulgemeinschaft betroffen von einer äußerst engagierten und agilen Lehrerin und Kollegin in einer bewegenden Gedenkfeier verabschieden. Seit 1988 hat Sigrid Weis an der Schule vorwiegend Englisch, Sport und Geografie unterrichtet, war verantwortungsbewusster Klassenvorstand, hat viele unvergessliche Sportwochen und Schikurse geleitet und seit 1999 auch die Stellvertreterfunktion ausgeübt.



Sie lebt in unserer dankbaren Erinnerung!